

Newsletter - Nr. I/2023

Neue Fachstelle Waldnaturschutz für Oberbayern

Wälder liefern nicht nur den nachwachsenden Rohstoff Holz, sondern bieten vor allem Lebensraum für zahlreiche Tiere, Pflanzen und Pilze. Ein prominentes Beispiel sind die Spechte. Mit ihren Bruthöhlen in dicken Baumstämmen, ermöglichen sie vielen anderen Arten wie Fledermäusen, Hohltauben, Dohlen und vielen anderen ein Quartier.

Um die Vielfalt an Arten und Lebensräumen in unseren heimischen Wäldern zu erhalten und zu fördern, wurde von der Bayerischen Forstverwaltung das Zukunftskonzept „Waldnaturschutz“ erstellt. Dieses Konzept gilt es nun mit Leben zu füllen und in die Praxis umzusetzen. Hierfür wird in jedem Regierungsbezirk Bayerns eine Fachstelle für Waldnaturschutz etabliert.

→ [Weitergehende Informationen zur Fachstelle am AELF Ebersberg-Erding](#)

Holzmarkt 1. Quartal 2023

Knappes Angebot an Nadel-Rundholz ließ Preise steigen

Die Zurückhaltung der Waldbauern beim Holzeinschlag und die warme Witterung im Dezember und Januar, die bodenbedingt eine Holzernte erschwerten, verringerten das Rundholzangebot deutlich. Die Folge waren eine Reihe von Preissprüngen beim Nadelkurzholzsortiment. Die Preise hierfür bewegen sich derzeit um die € 112,-/fm* für das Leitsortiment Fichte, Güte BC, Stkl. 2b+. Für Sonderaushaltungen sind auch höhere Preise möglich.

Die momentane Preisrallye beim Kurzholz ist vor allem auf zu geringe Angebot an Rundholz zurückzuführen. Sollten sich Angebot und Nachfrage wieder die Waage halten, ist wegen des gegenwertig außerordentlich niedrigen Preisniveaus beim Schnittholz ein Rückgang beim Rundholzpreis nicht ausgeschlossen.

Die Langholznachfrage befindet sich auf saisonüblichem Niveau. Hier können aktuell Preise zwischen € 117 und € 120,-/fm* für Fichte, Güte B, erzielt werden.

*Preise netto zzgl. MwSt.

Alexander Mayr

Auch 2023 wird es für Versicherte der SVLFG wieder [Präventionszuschüsse](#) geben. Für den Forst interessant ist das KUNO (Kommunikations- und Notrufgerät). Start hierfür ist der 1. Februar 2023. Folgendes gilt dabei zu beachten:

1. Registrierung unter <https://portal.svlfq.de/svlfq-apps/anmeldung>
2. Antragsformular (ab 01.02.2023) ausfüllen unter <https://www.svlfq.de/arbeitsicherheit-verbessern>
3. Antrag entweder per E-Mail an praeventionszuschuesse@svlfq.de oder per Fax an 0561/785219127 senden.

Viel diskutiert

Brennholz – das „schwarze Gold“?

Ist das Brennholz das neue "schwarze Gold" – eine "Goldgrube" für den Produzenten, aber so wie Öl schädlich für die Umwelt? Oder ist die Brennholznutzung weiterhin ein unverzichtbarer Beitrag zur Energiewende, zur Einhaltung der Klimaziele und auch zur Waldpflege?

→ [Zum Artikel von Robert Nörr, AELF Holzkirchen](#)

Bildungsprogramm Wald (BiWa)

Waldwissen kompakt – Grundlagen für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer
AELF Holzkirchen startet mit neun Abendveranstaltungen erneut beliebte Bildungsreihe.

Für interessierte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer startet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Holzkirchen ab Mittwoch, den 08. Februar 2023 erneut die beliebte Bildungsreihe mit dem Titel: „Waldwissen kompakt – Grundlagen für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer“.

Korbinian Wolf, Bereichsleiter Forsten des AELF Holzkirchen: „Im Rahmen von insgesamt sieben eigenständigen Abendveranstaltungen im Grünen Zentrum in Holzkirchen sowie erstmalig zwei Praxisabenden bekommen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer die wichtigsten Informationen zu den relevanten Themenbereichen im Wald. Dabei ist es möglich, auch nur einzelne Veranstaltungen zu besuchen.“

Einzige Teilnahmevoraussetzung: Interesse am eigenen Wald. Wolf dazu: „Wir setzen keinerlei Vorwissen voraus, Fragen sind erwünscht. Mit unseren staatlichen Förstern und den Vertretern der Waldbesitzervereinigungen Wolfratshausen und Holzkirchen haben wir ausgesprochene Praktiker als Referenten, die alle Fragen praxisorientiert beantworten.“ Und weiter: „Aber auch erfahrene Waldbesitzer werden einige neue Informationen bekommen und sind herzlich eingeladen, ihre Erfahrungen in den Diskussionen einzubringen.“

Zeitraum Theorie:

Mittwoch, den 08.02.23 – 29.03.23 (ohne Faschingsferien), jeweils von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr.

Veranstaltungsort:

Mensa des Grünen Zentrums Holzkirchen, Rudolf-Diesel-Ring 1a, 83607 Holzkirchen.

→ [Zur Übersicht der Einzelveranstaltungen](#)

LWF Bayern - Onlineumfrage der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zum Holzeinschlag



die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft erhebt seit 20 Jahren im Auftrag des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten den Holzeinschlag im Privatwald. Grundlage dafür ist das Agrarstatistikgesetz Abschnitt 12 - Holzstatistik (§§ 78 bis 81) des Bundes. Die Holzeinschlagserhebung dient neben ihrem statistischen Wert auch als Entscheidungshilfe für forst- und umweltpolitische Fragestellungen.

Um die Erhebung zukünftig auf eine breitere Basis zu stellen und noch genauere Zahlen von der Fläche zu erhalten, wäre es wichtig, dass sich möglichst viele Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen an dieser Umfrage beteiligen. Insbesondere können bei einer größeren Anzahl an Teilnehmern z.B. die angefallenen Schadholzmengen auch bei räumlich begrenzten Schadereignissen oder die derzeitige Borkenkäfersituation in Bayern besser dargestellt werden.

Um einem möglichst großen Personenkreis eine unkomplizierte Teilnahme zu ermöglichen, wird deshalb **bis 28. Februar 2022** wieder eine Onlineumfrage auf der Homepage der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft stattfinden.

Alle Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen sind, unabhängig von ihrer Waldfläche oder der Höhe ihres Holzeinschlages, eingeladen sich daran zu beteiligen. Die Auswertung der Zahlen und die Veröffentlichung von Ergebnissen erfolgen in anonymisierter Form. Die Daten werden nur für diesen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Unter dem folgenden Link finden Sie die Onlineumfrage zum Holzeinschlag im Privatwald.

Quelle: LWF Bayern

→ [Holzeinschlag im Privatwald](#)

MS-Kurs Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer Grundlehrgang „Sichere Waldarbeit“

Nächster Termin: Forstrevier Holzkirchen

Montag, 27.02.2023 und

Dienstag, 28.02.2023

Anmeldung und Informationen über Robert.Wiechmann@aelf-hk.bayern.de

Mobil: 0171/9784479

Beschreibung:

Ein Muss für alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die im Wald mit der Motorsäge arbeiten! Der Kurs beinhaltet schwerpunktmäßig: Unfallverhütungsvorschriften – Wartung und Pflege der Motorsäge – Fällen und Aufarbeiten von Bäumen (einfache Verhältnisse). Mindestalter: 18 Jahre.

Ausrüstung:

Mindestens mitzubringen sind eine komplette persönliche Schutzausrüstung (Schutzhelmkombination, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe) und eine Motorsäge.

Dauer:

Der Kurs ist zweitägig. Ein Tag in Schulungsräumen, ein Tag Praxis im Wald. Kosten: 60 € für zwei Tage. Der Teilnehmer erhält nach verbindlicher Anmeldung eine Rechnung. Ein Zahlungsnachweis ist zum Kursbeginn mitzubringen.

Trockenheit setzt Bayerns Wäldern zu – Ministerin Kaniber legt Waldzustandsbericht vor

(18. Januar 2023) München – Bayerns Wälder leiden weiter stark unter Trockenheit und Klimastress. Das ist nach den Worten von Forstministerin Michaela Kaniber das Kernergebnis des aktuellen Waldzustandsberichts. Demnach sind zwar die durchschnittlichen Nadel- und Blattverluste der Waldbäume von 26 (in 2021) auf 23,8 Prozent heuer leicht zurückgegangen, im langjährigen Vergleich ist der Wert allerdings immer noch auf einem sehr hohen Niveau. Zudem spiegeln Kaniber zufolge die im Bericht veröffentlichten Ergebnisse die Schadsituation in Bayerns Wäldern nur zum Teil wider, denn: „Bei der Datenerhebung im Juli und Anfang August waren die Trockenschäden aus dem Spätsommer und Herbst noch nicht in vollem Ausmaß sichtbar“.

Laut Ministerin Kaniber war aber gerade die Buche im Spätsommer, vor allem in Unterfranken, von massiver Trockenheit betroffen. Um sich auch von diesen Schäden ein Bild zu machen, wurde durch die Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zusätzlich eine Analyse auf Basis von Satellitendaten durchgeführt. Dabei zeigte sich eine teilweise erhebliche Verschlechterung der Belaubung im Vergleich zum Vorjahr. Kaniber geht allerdings davon aus, dass sich die tatsächlichen Auswirkungen der Trockenheit erst in diesem Jahr bemerkbar machen: „Wir müssen jetzt abwarten, ob die geschädigten Waldbäume im kommenden Frühjahr wieder austreiben.“

Bei der in Bayern seit 1983 durchgeführten Waldzustandserhebung begutachten speziell geschulte Fachleute an 449 Inventurpunkten den Gesundheitszustand der Waldbäume. Durch ein festes Inventurnetz und einen einheitlichen Aufnahmezeitraum sind die einzelnen Jahre miteinander vergleichbar. Der vollständige Waldzustandsbericht 2022 mit detaillierten Ergebnissen ist im Internet unter folgendem Link zu finden:

Quelle: StMELF

→ [Waldzustandserhebung 2022](#)

Hinweis Fernsehsendung im BR

WBV-Einsatzleiter Toni Flossmann und Förster Robert Wiechmann haben in einem 5 Minuten Beitrag zum Thema Waldumbau, Holznutzung und Klimaschutz mitgewirkt. Die Aufnahmen erfolgten im „Fichtholz“, im Bereich der Gemeinde Valley. Bayerisches Fernsehen, Sendung „Unkraut“. Sendetermin: Montag, der 30.01.2023, 19 Uhr.

Oberland-Wertholzsubmission 2023

Die 25. Oberland-Wertholzsubmission ist gerade in vollem Gange. Der Termin für die Gebotsabgabe ist der 02.02.2023.

Die öffentliche Ergebnispräsentation im Gasthaus „Zur Mühle“ in 82547 Beuerberg findet am Donnerstag, 09.02.2023, um 11 Uhr statt.

Die anschließende Führung am Submissionsplatz in St. Heinrich, Naherholungsgebiet Ambach, beginnt um 13.30 Uhr. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.



Waldbauernschule Goldberg/Kelheim

Das aktuelle Programm 2023 finden Sie unter [Waldbauernschule Kelheim](#), oder Sie fordern es unter 09441/6833-0 telefonisch an.

Aktuelle Informationen

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserem Internetauftritt unter www.wbv-holzkirchen.de

Im Text integrierte Links sind alle in der Farbe Blau und unterstrichen hinterlegt. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, senden Sie uns einfach eine E-Mail an info@wbv-holzkirchen.de.

Holzkirchen, den 23.01.2023

i.A.
Alexander Necker
Geschäftsführer

Waldbesitzervereinigung Holzkirchen w.V.
Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen

Telefon: 08024-48037

Fax: 08024-49429

E-Mail: info@wbv-holzkirchen.de

